

(am 2. Januar 1874)

als Postkommis in Genf: Hr. Emil Waßmer, von Mellingen
(Aargau), derzeit Postgehilfe
in Genf.

I n s e r a t e .

Schweizerisches Polytechnikum in Zürich.

In Folge Resignation ist die Stelle eines Lehrers für Landschaftszeichnen am eidg. Polytechnikum erledigt und wird dieselbe hiemit zur Wiederbesetzung ausgeschrieben.

Aspiranten auf dieselbe, wollen ihre Anmeldungen unter Beilegung von Zeugnissen und eines Curriculum vitae bis Ende Januar 1874 an den Unterzeichneten einsenden, welcher auf Verlangen über die Anstellungsverhältnisse nähere Auskunft ertheilen wird.

Zürich, den 30. Dezember 1873.

Der Präsident des schweiz. Schulrathes:
C. Kappeler.

Schweizerisches Polytechnikum in Zürich.

Die Stelle eines Assistenten in darstellender Geometrie am eidg. Polytechnikum ist in Folge Beförderung des bisherigen Inhabers erledigt und wird hiemit zur Wiederbesetzung ausgeschrieben.

Anmeldungen auf dieselbe, unter Beilegung von Zeugnissen und eines Curriculum vitae, sind bis Ende Januar 1874 an den Unterzeichneten einzusenden, der auf Verlangen über die Anstellungsverhältnisse nähere Auskunft ertheilen wird.

Zürich, den 30. Dezember 1873.

Der Präsident des schweiz. Schulrathes:
C. Kappeler.

Schweizerisches Polytechnikum in Zürich.

In Folge Hinschiedes des bisherigen Inhabers wird die Lehrstelle für mechanische Technologie am eidg. Polytechnikum hiemit zur Wiederbesetzung ausgeschrieben.

Anmeldungen auf dieselbe, unter Beilegung von Zeugnissen und allfälligen wissenschaftlichen Arbeiten, sowie eines Curriculum vitae, sind bis Ende Januar dem Unterzeichneten einzusenden, der auf Verlangen über die Anstellungsverhältnisse nähere Auskunft ertheilen wird.

Zürich, den 30. Dezember 1873.

Der Präsident des schweiz. Schulrathes:
C. Kappeler.



Bekanntmachung.

Es wird hiemit zur öffentlichen Kenntniss gebracht, dass der Abonnementspreis für das schweiz. Bundesblatt auch für das Jahr 1874 bloss Fr. 4 beträgt, mit Inbegriff der portofreien Zusendung im ganzen Umfange der Schweiz.

Das Bundesblatt wird enthalten: Die zur Veröffentlichung sich eignenden Verhandlungen des Bundesrathes; alle wichtigern Botschaften und Berichte des Bundesrathes an die gesetzgebenden Räte der Eidgenossenschaft; gewisse Beschlüsse derselben, und Schlussnahmen des Bundesrathes über Fragen, welche nicht von allgemeiner Bedeutung sind*); Auszüge aus den Verhandlungen der Bundesversammlung und Berichte ihrer Kommissionen; ferner die von schweizerischen Konsuln im Auslande eingehenden Berichte, so weit solche für das Publikum von Interesse sind; die monatlichen Uebersichten der Ein-, Aus- und Durchfuhr in der Schweiz; die Uebersichten des Geldanweisungsverkehrs im Innern der Schweiz sowohl als mit Frankreich, Italien, Deutschland, Grossbritannien, den Niederlanden, mit Belgien und den Vereinigten Staaten von Nordamerika; ferner die monatlichen Uebersichten der Posteinahmen, sowie des Verkehrs der Telegraphenverwaltung; endlich Anzeigen von eidgenössischen und kantonalen Behörden, und nicht selten auch von auswärtigen Staaten.

Dem Bundesblatte werden auch in Zukunft beigegeben: Die neu erscheinenden Bundesgesetze und Verordnungen, die Bundesbeschlüsse, welche die Eisenbahnen nicht betreffen; die mit dem Auslande abgeschlossenen Verträge; die Voranschläge der Bundesbehörden über Einnahmen und Ausgaben, die jährl. eidg. Staatsrechnung, der eidg. Staatskalender, und die in den drei Landessprachen verfasste Uebersicht der im Zeitraum eines Jahres in der Schweiz ein-, aus- und durchgeführten zollpflichtigen Waaren.

Bestellungen auf das Bundesblatt können das ganze Jahr hindurch, und nicht bloss trimester- oder semesterweise, bei allen schweiz. Postämtern gemacht werden, und es sind diese letztern verpflichtet, die Abonnemente anzunehmen, zu welcher Zeit es sein mag. Die im Laufe des Jahres schon herausgekommenen Nummern werden den Abonnenten immer und beförderlich nachgeliefert.

*) Siehe eidg. Gesesammlung, Band VIII, Seite 890.

Ganze Jahrgänge des Bundesblattes, so wie einzelne Nummern desselben, können stets von der Expedition desselben bezogen werden; hingegen hat man sich für geschlossene Gesezbände an das Sekretariat für Druk-sachen der Bundeskanzlei zu wenden.

Alle Reklamationen in Betreff des Bundesblattes müssen in erster Linie bei den betreffenden Postbüreaux, in zweiter Linie bei der Expedition des Bundesblattes gemacht werden, und zwar haben die Reklamationen spätestens **inner drei Monaten**, vom Erscheinen der betreffenden Bundesblattnummer oder des betreffenden Gesezbogens an gerechnet, zu geschehen.

Bern, den 5. Dezember 1873.

Die schweiz. Bundeskanzlei.

Ausschreibung.

Infolge Erkrankung des Herrn Büreauchef wird ein technisch gebildeter Artillerie-Offizier gesucht, welcher diese Stelle ad interim versehen würde. Weitere Anskunft über Requisiten, Gehalt u. s. w. ertheilt auf Anfrage das eidg. Artillerie-Büreau in Aarau.

Aarau, den 22. Dezember 1873.

Der Oberst Artillerie-Inspektor:
Hans Herzog.

Bekanntmachung.

Die K. K. österreichische Gesandtschaft in der Schweiz hat vermittelt Depesche vom 2. dieses Monats dem Bundesrath angezeigt, daß von den nachstehenden, auf den Namen lautenden 20 Stück Temeswaarer-Grundentlastungsobligationen die Zinscoupons pro 1. November 1873, 1. Mai und 1. November 1874 entweder auf der Postroute von London nach Pest verloren oder entwendet worden seien und daher auf gerichtlichem Wege amortisirt werden sollen.

Auf den Wunsch der K. K. österreichischen Gesandtschaft werden hiermit Bankinstitute und Anstalten der Schweiz, welche sich mit der Einlösung von Werthpapieren befassen, auf den signalisirten Verlust aufmerksam gemacht und zugleich eingeladen, im Entdeckungsfalle der oberwähnten Gesandtschaft sofort davon Kenntniß zu geben.

Bern, den 19. Dezember 1873.

Eidg. Finanz- und Zolldepartement:
Naeff.

Verzeichniß.

Zahl der Obligations- nummer der in Verlustgerathe- nen Coupons.	Lautend auf den Namen des:
24	Graf Samuel Gyulay.
106	" Nicolaus Szécten.
189	" Guido Karácsonyi.
283	David Gyertyánffy jun.
357	Johann Mayer.
604	Mocsonyi Peter, Andreas, Anton Georg D. Katharein.
605	" " " " " "
606	" " " " " "
906	Graf Samuel Gyulay.
936	" Guido Karácsonyi.
2529	Szabát Franz.
2530	" "
2531	" "
2532	" "
2535	" "
2536	" "
2537	" "
2538	" "
2559	" "
2560	" "

Ausschreibung von erledigten Stellen.

(Die Bewerber müssen ihre Anmeldungen, welche schriftlich und portofrei zu geschehen haben, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, daß sie ihren Namen, und ausser dem Wohnorte auch den Heimort deutlich angeben.)

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft ertheilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtstelle.

- 1) Postbüreaudiener in St. Gallen. Anmeldung bis 16. Januar 1874 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen.
 - 2) Postverwalter in Samaden. Anmeldung bis 16. Januar 1874 bei der Kreispostdirektion in Chur.
 - 3) Posthalter in Langnau (Zürich). Anmeldung bis 16. Januar 1874 bei der Kreispostdirektion in Zürich.
 - 4) Postbüreauchef in Lausanne. Anmeldung bis 16. Januar 1874 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.
 - 5) Telegraphist in Bramois, (Wallis). Jahresbesoldung Fr. 200, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 22. Januar 1874 bei der Telegrapheninspektion in Lausanne.
 - 6) Telegraphist in Neumünster (Zürich.)
 - 7) Telegraphist in Langnau (Zürich.)
- | | |
|---|---|
| } | Jahresbesoldung Fr. 200, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 20. Januar 1874 bei der Telegrapheninspektion in Zürich. |
|---|---|
- 8) Telegraphist in Vivis. Jahresbesoldung nach Maßgabe des Bundesgesetzes vom 2. August 1873. Anmeldung bis zum 20. Januar 1874 bei der Telegrapheninspektion in Lausanne.

-
- 1) Postkommis in St. Gallen. Anmeldung bis 9. Januar 1874 bei der Kreispostdirektion St. Gallen.
 - 2) Posthalter in Dürnten (Zürich). Anmeldung bis 9. Januar 1874 bei der Kreispostdirektion Zürich.
 - 3) Briefträger in Schaffhausen. Anmeldung bis 9. Januar 1874 bei der Kreispostdirektion Zürich.
 - 4) Drei Briefträger in Bern. Anmeldung bis 9. Januar 1874 bei der Kreispostdirektion Bern.

- 5) Büreaudiener und Briefkastenleerer in Herisau. Anmeldung bis 9. Januar 1874 bei der Kreispostdirektion St. Gallen.
- 6) Telegraphist in Vissoie, (Kt. Wallis.) Jahresbesoldung Fr. 200, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 15. Januar 1874 bei der Telegrapheninspektion in Lausanne.
- 7) Telegraphist in St. Gallen. Jahresbesoldung nach Maßgabe des Bundesgesetzes vom 2. August 1873. Anmeldung bis zum 5. Januar 1874 bei der Telegraphen-Inspektion in St. Gallen.
- 8) Telegraphist in Zürich. Jahresbesoldung nach Maßgabe des Bundesgesetzes vom 2. August 1873. Anmeldung bis zum 5. Januar 1874 bei der Telegraphen-Inspektion in Zürich.



Einnahmen der Postverwaltung in den Jahren 1872 und 1873.

Monate.	Reisende und Gepäk- Uebergewicht.		Briefe und Druksachen.		Postanweisungen,		Pakete und Gelder.		Uebrige Einnahmen.		T o t a l.													
	1872.		1873.		1872.		1873.		1872.		1873.													
	Fr.	R.	Fr.	R.	Fr.	R.	Fr.	R.	Fr.	R.	Fr.	R.												
Januar . . .	152,049.68		173,281.34		587,645.85		517,798.06		29,947.50		31,296.50		298,018.75		304,776.56		30,905.48		28,143.93		1,098,567.26		1,055,296.39	
Februar . .	144,477.57		158,590.02		420,905.38		437,110.65		19,377.50		24,105.15		253,413.18		262,011.29		25,199.26		29,431.24		863,372.89		911,278.35	
März	162,040.39		210,746.56		*185,204.11		340,006.77		20,755.29		20,018.18		229,842.77		209,830.05		58,256.05		63,194.27		656,098.61		843,795.83	
April	191,698.01		214,864.47		419,527.26		465,264.78		17,814.30		23,375. —		248,347.11		318,287.93		21,304.12		23,880.49		898,690.80		1,045,672.67	
Mai	212,702.17		234,003.15		458,248.45		468,897.51		20,634.50		26,637.60		294,645.54		323,341.42		25,532.07		31,827.77		1,011,762.73		1,084,707.45	
Juni	241,810.82		288,744.13		270,008.39		350,458.51		20,724.29		26,345. —		179,012.80		203,774.96		77,767.71		85,546.57		789,324.01		954,869.17	
Juli	420,838.22		492,507.55		478,128.28		535,565.46		21,214.50		26,215. —		276,656.07		287,258.95		25,462.09		31,358.24		1,222,299.16		1,372,905.20	
August . . .	508,168.99		618,056.14		511,825.53		522,341.86		21,300. —		26,086.50		301,894.76		356,546.85		22,415.11		23,586.32		1,365,604.39		1,516,617.67	
September .	425,466.71		473,530.89		328,779.12		350,366.82		22,721.83		23,432.84		194,450.21		210,399.25		58,370.81		62,997.78		1,029,788.68		1,120,727.58	
Oktober . .	299,247.50		327,965.18		471,693.97		510,560.88		20,471.50		24,146.25		341,995.96		373,087.40		22,909.83		26,139.19		1,156,318.76		1,261,898.90	
November .	216,923.09		296,264.42		462,101.94		483,264.50		24,396.20		31,824.50		319,727.04		372,094.90		29,797.06		34,082.04		1,052,945.33		1,217,530.36	
Dezember .	212,933.16				267,718.77				23,607.31				260,676.60				174,243.87				939,179.71			
Total	3,188,356.31				4,861,787.05				262,964.72				3,198,680.79				572,163.46				12,083,952.33			
Total auf Ende November	2,975,423.15		3,488,553.85		4,594,068.28		4,981,665.80		239,357.41		283,482.52		2,938,004.19		3,221,409.56		397,919.59		440,187.84		11,144,772.62		12,415,299.57	

*)Dieser Minderertrag kommt daher, dass in diesem Monat die Passivsaldi der drei letzten Quartale des Jahres 1871 von Frankreich mit Fr.167,737.93 bezahlt und verrechnet wurden.

Verkehr der Telegraphen-Verwaltung.

Monat.	Zahl der Büreaux.		Zahl der Depeschen.								Total								Saldo im Jahre 1873.					
			Interne abgehende		International abgehende und ankommende		Transitirende		Total.		der Einnahmen. *)				der Ausgaben.				Aktiv.		Passiv.			
	1872.	1873.	1872.	1873.	1872.	1873.	1872.	1873.	1872.	1873.	1872.	1873.	1872.	1873.	1872.	1873.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
Januar	628	710	89,448	98,860	33,178	35,346	11,263	17,814	133,889	152,020	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
Februar	631	710	85,900	93,615	29,320	33,614	9,857	15,127	125,077	142,356	115,449	92	121,333	33	95,744	26	66,187	59	55,145	74				
März	635	717	93,996	111,859	32,585	38,828	9,815	20,569	136,396	171,256	159,708	47	111,497	51	143,158	46	185,498	49			74,000	98		
April	637	720	101,258	118,244	32,797	38,397	9,563	18,280	143,618	174,921	117,600	61	110,310	75	121,870	69	102,361	52	7,949	23				
Mai	641	730	121,331	132,582	35,272	45,355	10,206	22,551	166,809	200,488	68,071	95	94,315	25	92,371	90	101,005	33			6,690	08		
Juni	654	750	122,065	136,049	39,555	43,544	9,218	20,808	170,838	200,401	194,830	13	119,010	57	275,664	04	196,742	88			77,732	31		
Juli	665	765	168,323	182,750	50,197	54,556	12,170	20,812	230,690	258,418	136,048	34	151,605	16	124,516	32	120,115	74	31,489	42				
August	680	776	189,509	204,641	66,106	67,885	13,216	18,063	268,831	290,589	136,375	66	157,378	85	77,667	88	96,882	48	60,496	37				
September	684	781	157,076	171,328	56,358	58,911	15,574	16,506	229,008	246,745	191,527	81	200,457	06	210,235	16	324,952	76			124,495	70		
Oktober	686	786	143,371	155,385	50,262	50,814	17,757	17,631	211,390	223,830	130,885	40	191,911	97	78,657	62	124,298	—	67,613	97				
November	694	790	109,437	123,242	38,772	44,480	14,629	15,912	162,838	183,634	157,983	34	186,102	21	72,537	73	90,843	63	95,258	58				
Dezember																								
Total Ende November			1,381,714	1,528,555	464,402	511,730	133,268	204,073	1,979,384	2,244,358	1,532,118	13	1,571,943	16	1,352,258	13	1,478,790	51	376,071	72	282,919	07		
																			Ab Passiv		282,919	07		
																			Bleibt Aktiv		93,152	65		

*) Die ausnahmsweisen Fluctuationen in den Einnahmen des telegraphischen Verkehrs haben ihren Grund in den jeweiligen Liquidationen mit den auswärtigen Verwaltungen.

Inserate.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1874
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	01
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	03.01.1874
Date	
Data	
Seite	2-8
Page	
Pagina	
Ref. No	10 008 020

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.